

II-4265 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 209213

1978 -10- 11

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. SCHWIMMER

und Genossen

an den Bundesminister für soziale Verwaltung

betreffend Vereinheitlichungsbestrebungen für das Formularwesen
aller Versicherungsträger

Im Entwurf einer 33. Novelle zum Allgemeinen Sozialversicherungsgesetz findet sich in den Erläuterungen folgende Passage:

"Der Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger ist durch die im § 135 Abs. 3 und im § 153 Abs. 4 ASVG enthaltenen gesetzlichen Aufträge dazu verpflichtet, einheitliche, für alle Versicherungsträger gültige Vordrucke (Krankenscheine, Zahnbehandlungsscheine) aufzulegen. Da die diesbezüglichen Bemühungen des Hauptverbandes bis jetzt erfolglos geblieben sind - die unterschiedliche Innenorganisation der Krankenversicherungsträger setzt Vereinheitlichungsbestrebungen, auch des Formularwesens, Grenzen, die nur mit einem unvermeidbaren Aufwand überwunden werden können - soll der Hauptverband von dieser gesetzlichen Verpflichtung enthoben werden."

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für soziale Verwaltung folgende

A n f r a g e :

- 1) Welche Bemühungen hat der Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger gesetzt, um seinem gesetzlichen Auftrag nach Vereinheitlichung des Formularwesens aller Versicherungsträger nachzukommen ?

- 2 -

2) Warum ist diesen Vereinheitlichungsbestrebungen keinerlei Erfolg beschieden gewesen, sodaß man jetzt sogar an ein Rückgängigmachen dieser Gesetzesbestimmungen denkt ?